

Verordnung über die Anpassung von Erlassen im Zusammenhang mit der Bildung des neuen Bundesamtes «Staatssekretariat für Wirtschaft»

vom 17. November 1999

Der Schweizerische Bundesrat,

gestützt auf Artikel 43 Absatz 2 des Regierungs- und Verwaltungsorganisationsgesetzes¹,

verordnet:

1. Abschnitt: Anpassung der Zuständigkeitsbestimmungen in Gesetzen und Bundesbeschlüssen

Art. 1 Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen

In Artikel 20 Absatz 2 des Bundesgesetzes vom 28. September 1956² über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen wird die Fussnote in Bezug auf den Ausdruck «Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit» wie folgt geändert:

*)

Heute: «Staatssekretariat für Wirtschaft (seco)» (Art. 5 der Organisationsverordnung für das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, SR 172.216.1, AS 1999 2179).

Art. 2 Arbeit in Industrie, Gewerbe und Handel

In Artikel 5 Absatz 1 des Arbeitsgesetzes vom 13. März 1964³ wird die Fussnote in Bezug auf den Ausdruck «Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit» wie folgt geändert:

*)

Heute: «Staatssekretariat für Wirtschaft (seco)» (Art. 5 der Organisationsverordnung für das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, SR 172.216.1, AS 1999 2179).

Art. 3 Heimarbeit

In Artikel 15 Absatz 4 des Heimarbeitsgesetzes vom 20. März 1981⁴ wird die Fussnote in Bezug auf den Ausdruck «Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit» wie folgt geändert:

- 1 SR 172.010
- 2 SR 221.215.311
- 3 SR 822.11
- 4 SR 822.31

*)

Heute: «Staatssekretariat für Wirtschaft (seco)» (Art. 5 der Organisationsverordnung für das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, SR 172.216.1, AS 1999 2179).

Art. 4 Arbeitsvermittlung und Personalverleih

In den Artikeln 2 Absatz 3, 11 Absatz 1, 12 Absatz 2, 31 Absatz 1, 34 Absätze 2 und 3, 35 Absatz 1, 36 Absatz 2 sowie 38 Absatz 2 des Arbeitsvermittlungsgesetzes vom 6. Oktober 1989⁵ wird die Fussnote in Bezug auf die Ausdrücke «Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit (BIGA)» und «BIGA» wie folgt geändert:

*)

Heute: «Staatssekretariat für Wirtschaft (seco)» (Art. 5 der Organisationsverordnung für das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, SR 172.216.1, AS 1999 2179).

Art. 5 Vorbereitung der Krisenbekämpfung und Arbeitsbeschaffung

In Artikel 13 des Bundesgesetzes vom 30. September 1954⁶ über die Vorbereitung der Krisenbekämpfung und Arbeitsbeschaffung wird die Fussnote in Bezug auf den Ausdruck «Delegierter für Arbeitsbeschaffung» beziehungsweise «Delegierter und seine Dienstabteilung» wie folgt geändert:

*)

Heute: «Staatssekretariat für Wirtschaft (seco)» (Art. 5 der Organisationsverordnung für das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, SR 172.216.1, AS 1999 2179).

Art. 6 Bildung von Arbeitsbeschaffungsreserven der privaten Wirtschaft

In Artikel 5a Absatz 2 des Bundesgesetzes vom 3. Oktober 1951⁷ über die Bildung von Arbeitsbeschaffungsreserven der privaten Wirtschaft wird die Fussnote in Bezug auf den Ausdruck «Bundesamt für Konjunkturfragen» wie folgt geändert:

*)

Heute: «Staatssekretariat für Wirtschaft (seco)» (Art. 5 der Organisationsverordnung für das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, SR 172.216.1, AS 1999 2179).

Art. 7 Bildung steuerbegünstigter Arbeitsbeschaffungsreserven

In Artikel 9 Absatz 1 des Bundesgesetzes vom 20. Dezember 1985⁸ über die Bildung steuerbegünstigter Arbeitsbeschaffungsreserven wird die Fussnote in Bezug auf den Ausdruck «Bundesamt für Konjunkturfragen» wie folgt geändert:

*)

Heute: «Staatssekretariat für Wirtschaft (seco)» (Art. 5 der Organisationsverordnung für das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, SR 172.216.1, AS 1999 2179).

⁵ SR 823.11

⁶ SR 823.31

⁷ SR 823.32

⁸ SR 823.33

Art. 8 Arbeitslosenversicherung

In den Artikeln 72c Absatz 3, 77 Absätze 3 und 4, 78 Absatz 1, 79 Absatz 1, 80 Absätze 1 und 2, 83 Absatz 3, 101 Buchstabe c, 102 Absatz 2, 103 Absatz 5, 110 Absatz 2 und 112 des Arbeitslosenversicherungsgesetzes vom 25. Juni 1982⁹ wird die Fussnote in Bezug auf den Ausdruck «Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit» wie folgt geändert:

*)

Heute: «Staatssekretariat für Wirtschaft (seco)» (Art. 5 der Organisationsverordnung für das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, SR 172.216.1, AS 1999 2179).

Art. 9 Investitionshilfe für Berggebiete

In Artikel 13 des Bundesgesetzes vom 21. März 1997¹⁰ über Investitionshilfe für Berggebiete wird die Fussnote in Bezug auf den Ausdruck «Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit» wie folgt geändert:

*)

Heute: «Staatssekretariat für Wirtschaft (seco)» (Art. 5 der Organisationsverordnung für das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, SR 172.216.1, AS 1999 2179).

Art. 10 Gewährung von Bürgschaften und Zinskostenbeiträgen
in Berggebieten

In Artikel 9 Absatz 2 des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1976¹¹ über die Gewährung von Bürgschaften und Zinskostenbeiträgen in Berggebieten wird die Fussnote in Bezug auf den Ausdruck «Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit» wie folgt geändert:

*)

Heute: «Staatssekretariat für Wirtschaft (seco)» (Art. 5 der Organisationsverordnung für das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, SR 172.216.1, AS 1999 2179).

Art. 11 Unterstützung des Strukturwandels im ländlichen Raum

In Artikel 5 Absatz 2 des Bundesbeschlusses vom 21. März 1997¹² über die Unterstützung des Strukturwandels im ländlichen Raum wird die Fussnote in Bezug auf den Ausdruck «Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit» wie folgt geändert:

*)

Heute: «Staatssekretariat für Wirtschaft (seco)» (Art. 5 der Organisationsverordnung für das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, SR 172.216.1, AS 1999 2179).

⁹ SR 837.0

¹⁰ SR 901.1

¹¹ SR 901.2

¹² SR 901.3

Art. 12 Förderung des Hotel- und Kurortskredites

In den Artikeln 8 Absatz 2^{ter} und 19 Absatz 3 des Bundesgesetzes vom 1. Juli 1966¹³ über die Förderung des Hotel- und Kurortskredites wird die Fussnote in Bezug auf den Ausdruck «Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit» wie folgt geändert:

*)

Heute: «Staatssekretariat für Wirtschaft (seco)» (Art. 5 der Organisationsverordnung für das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, SR 172.216.1, AS 1999 2179).

Art. 13 Förderung von Innovation und Zusammenarbeit im Tourismus

In Artikel 5 Absatz 1 des Bundesbeschlusses vom 10. Oktober 1997¹⁴ über die Förderung von Innovation und Zusammenarbeit im Tourismus wird die Fussnote in Bezug auf den Ausdruck «Bundesamt für Wirtschaft und Arbeit» wie folgt geändert:

*)

Heute «Staatssekretariat für Wirtschaft (seco)» (Art. 5 der Organisationsverordnung für das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, SR 172.216.1, AS 1999 2179).

Art. 14 Finanzhilfe an die Schweizerische Zentrale für Handelsförderung

In Artikel 1 Absatz 2 des Bundesgesetzes vom 6. Oktober 1989¹⁵ über eine Finanzhilfe an die Schweizerische Zentrale für Handelsförderung (OSEC) wird die Fussnote in Bezug auf den Ausdruck «Bundesamt für Aussenwirtschaft» wie folgt geändert:

*)

Heute: «Staatssekretariat für Wirtschaft (seco)» (Art. 5 der Organisationsverordnung für das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, SR 172.216.1, AS 1999 2179).

Art. 15 Aussenwirtschaftliche Massnahmen

In Artikel 6 Absatz 3 des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1982¹⁶ über aussenwirtschaftliche Massnahmen wird die Fussnote in Bezug auf den Ausdruck «Bundesamt für Aussenwirtschaft» wie folgt geändert:

*)

Heute: «Staatssekretariat für Wirtschaft (seco)» (Art. 5 der Organisationsverordnung für das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, SR 172.216.1, AS 1999 2179).

¹³ SR 935.12

¹⁴ SR 935.22

¹⁵ SR 946.15

¹⁶ SR 946.201

Art. 16 Technische Handelshemmnisse

In Artikel 18 Absatz 3 des Bundesgesetzes vom 6. Oktober 1995¹⁷ über die technischen Handelshemmnisse (THG) wird die Fussnote in Bezug auf den Ausdruck «Bundesamt für Aussenwirtschaft» wie folgt geändert:

*)

Heute: «Staatssekretariat für Wirtschaft (seco)» (Art. 5 der Organisationsverordnung für das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, SR 172.216.1, AS 1999 2179).

Art. 17 Wirtschaftliche Erneuerungsgebiete

In Artikel 7 Absatz 3 des Bundesbeschlusses vom 6. Oktober 1995¹⁸ zugunsten wirtschaftlicher Erneuerungsgebiete wird die Fussnote in Bezug auf den Ausdruck «Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit» wie folgt geändert:

*)

Heute: «Staatssekretariat für Wirtschaft (seco)» (Art. 5 der Organisationsverordnung für das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, SR 172.216.1, AS 1999 2179).

Art. 18 Erhaltung der Substanz öffentlicher Infrastrukturanlagen

In Artikel 8 des Investitionszulagenbeschlusses vom 30. April 1997¹⁹ wird die Fussnote in Bezug auf den Ausdruck «Bundesamt für Konjunkturfragen» wie folgt geändert:

*)

Heute: «Staatssekretariat für Wirtschaft (seco)» (Art. 5 der Organisationsverordnung für das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, SR 172.216.1, AS 1999 2179).

Art. 19 Konjunkturbeobachtung

In Artikel 3 des Bundesgesetzes vom 20. Juni 1980²⁰ über die Konjunkturbeobachtung wird die Fussnote in Bezug auf den Ausdruck «Bundesamt für Konjunkturfragen» wie folgt geändert:

*)

Heute: «Staatssekretariat für Wirtschaft (seco)» (Art. 5 der Organisationsverordnung für das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, SR 172.216.1, AS 1999 2179).

Art. 20 Förderung der Information über den Unternehmensstandort
Schweiz

In den Artikeln 3 Absatz 3 und 4 Absätze 1 und 2 des Bundesbeschlusses vom 6. Oktober 1995²¹ zur Förderung der Information über den Unternehmensstandort Schweiz wird die Fussnote in Bezug auf die Ausdrücke «Bundesamt für Industrie,

17 SR 946.51

18 SR 951.93

19 SR 951.940

20 SR 951.95

21 SR 951.972

Gewerbe und Arbeit (BIGA)» und «BIGA» bzw. «Bundesamt für Aussenwirtschaft»
wie folgt geändert:

*)

Heute: «Staatssekretariat für Wirtschaft (seco)» (Art. 5 der Organisationsverordnung für das
Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, SR 172.216.1, AS 1999 2179).

2. Abschnitt: Ersatz von Ausdrücken in Verordnungen

Art. 21 Verordnungen im Bereich der Aussenwirtschaft

In folgenden Erlassen wird der Ausdruck «Bundesamt für Aussenwirtschaft» durch
«Staatssekretariat für Wirtschaft (seco)» ersetzt:

1. Verordnung vom 14. August 1991²² über die Durchführung von Umwelt-
programmen und -projekten von globaler Bedeutung in Entwicklungslän-
dern (Art. 2 Abs. 2, 3 Abs. 2 Bst. c, 3 Abs. 3, Art. 4);
2. Verordnung vom 7. Juni 1937²³ über das Handelsamtsblatt (Art. 2 Abs. 1);
3. Forschungsverordnung vom 10. Juni 1985²⁴ (Art. 10b) ;
4. Kriegsmaterialverordnung vom 25. Februar 1998²⁵ (Art. 4 Abs. 3, 10
Abs. 1, 11 Abs. 2, 12, 13 Abs. 1, 14 Abs. 1 und 2, 19 Abs. 1, 23, 25 Abs. 2);
5. Organisationsverordnung Landesversorgung vom 6. Juli 1983²⁶ (Art. 16
Abs. 1);
6. Zollpräferenzenverordnung vom 29. Januar 1997²⁷ (Art. 2 Abs. 2);
7. Atomverordnung vom 18. Januar 1984²⁸ (Art. 15 Abs. 1 Bst. b, 15 Abs. 2);
8. Verordnung vom 12. Juni 1995²⁹ über die Sicherheit von technischen Ein-
richtungen und Geräten (Art. 6 Abs. 3);
9. Sprengstoffverordnung vom 26. März 1980³⁰ (Art. 15 Abs. 1, 33 Abs. 3);
10. Verordnung vom 15. Juni 1998³¹ über die Exportrisikogarantie (Art. 29
Abs. 2 Bst. a);
11. Güterkontrollverordnung vom 25. Juni 1997³² (Art. 3 Abs. 1, 4 Abs. 1, 4
Abs. 1 Bst. b, 4 Abs. 3, 5 Abs. 2, 6 Abs. 3, 8, 9, 10 Abs. 3, 16 Abs. 1, 17

22 SR 172.018

23 SR 221.415

24 SR 420.11

25 SR 514.511

26 SR 531.11

27 SR 632.911

28 SR 732.11

29 SR 819.11

30 SR 941.411

31 SR 946.111

32 SR 946.202.1

- Abs. 1, 20 Abs. 2, 22 Abs. 1, 23 Abs. 2, 24 Abs. 2, 25 Abs. 4, 26 Abs. 1, 27 Abs. 2);
12. Chemikalienkontrollverordnung vom 3. September 1997³³ (Art. 16 Abs. 2, 17 Abs. 4, 18, 19 Abs. 1, 20 Abs. 1, 21, 29, 31 Abs. 2);
 13. Verordnung vom 17. Mai 1995³⁴ über die Durchführung von Versandkontrollen (Art. 3 Abs. 2);
 14. Verordnung vom 25. November 1998³⁵ über Massnahmen gegenüber der UNITA (Art. 8 Abs. 3, 11, 13 Abs. 5);
 15. Verordnung vom 7. August 1990³⁶ über Wirtschaftsmassnahmen gegenüber der Republik Irak (Art. 4 Abs. 2, 5a);
 16. Verordnung vom 8. Dezember 1997³⁷ über Massnahmen gegenüber Sierra Leone (Art. 3 Abs. 2);
 17. Verordnung vom 14. September 1994³⁸ über die Durchführung des Internationalen Kaffee-Übereinkommens von 1994 (Art. 2 und 4);
 18. Verordnung vom 17. November 1993³⁹ über die Durchführung des Internationalen Kakao-Übereinkommens von 1993 (Art. 2 und 4);
 19. Verordnung vom 22. Dezember 1993⁴⁰ über die Güterausfuhr und die Güterdurchfuhr (Art. 5);
 20. Verordnung vom 4. Juli 1984⁴¹ über die Ursprungsbeglaubigung (VUB) (Art. 4 Abs. 3);
 21. Notifikationsverordnung vom 17. Juni 1996⁴² (Art. 3, 4 Abs. 1, 6 Abs. 2, 8);
 22. Akkreditierungs- und Bezeichnungsverordnung vom 17. Juni 1996⁴³ (Art. 4 Abs. 2 und 3, 27, 29 Abs. 1, 31, 33 Abs. 2 und 3, 34 Abs. 2, 38 Abs. 1 und 2, 39);
 23. Verordnung vom 12. Dezember 1977⁴⁴ über die internationale Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre Hilfe (Art. 1 Abs. 1 Bst. b, 24 Abs. 1, 28 Abs. 1, Anh. 1);
 24. Verordnung vom 6. Mai 1992⁴⁵ über die Zusammenarbeit mit den Staaten Osteuropas (Art. 3, 4, 7 Abs. 3, 11a Abs. 2, 13 Abs. 2);

33 SR 946.202.21

34 SR 946.202.8

35 SR 946.204

36 SR 946.206

37 SR 946.209

38 SR 946.216

39 SR 946.217

40 SR 946.221

41 SR 946.31

42 SR 946.511

43 SR 946.512

44 SR 974.01

45 SR 974.11

25. Vollziehungsverordnung vom 2. September 1970⁴⁶ zum Bundesgesetz über die Investitionsrisikogarantie (Art. 5 Abs. 1).

Art. 22 Verordnungen in anderen Bereichen

¹ In folgenden Erlassen wird der Ausdruck «Bundesamt für Wirtschaft und Arbeit (BWA)» durch «Staatssekretariat für Wirtschaft (seco)» ersetzt:

1. Verordnung vom 30. April 1999⁴⁷ über die Gebühren für technische Einrichtungen und Geräte;
2. Verordnung vom 17. Februar 1993⁴⁸ über das Klagerecht der Bundes im Rahmen des Bundesgesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb;
3. INTERREG II-Verordnung vom 5. September 1995⁴⁹;
4. Bundesratsbeschluss vom 28. Juli 1955⁵⁰ betreffend den Vollzug des internationalen Übereinkommens über die Arbeitsbedingungen der Rheinschiffer;
5. Verordnung vom 12. Juni 1995⁵¹ über die Sicherheit von technischen Einrichtungen und Geräten;
6. Verordnung vom 23. Juni 1993⁵² über die Sicherheit von Aufzügen;
7. Vollzugsverordnung vom 2. September 1949⁵³ zum Bundesgesetz über die eidgenössische Einigungsstelle zur Beilegung von kollektiven Arbeitsstreitigkeiten;
8. Verordnung 1 vom 14. Januar 1966⁵⁴ zum Arbeitsgesetz (Allgemeine Verordnung);
9. Verordnung 3 vom 18. August 1993⁵⁵ zum Arbeitsgesetz (Gesundheitsvorsorge);
10. Verordnung 4 vom 18. August 1993⁵⁶ zum Arbeitsgesetz (Bau und Einrichtung von Betrieben mit Plangenehmigungspflicht);
11. Verordnung vom 25. November 1996⁵⁷ über die Eignung der Spezialistinnen und Spezialisten der Arbeitssicherheit;
12. Heimarbeitsverordnung vom 20. Dezember 1982⁵⁸;

46 SR 977.02
47 SR 172.048.191
48 SR 241.3
49 SR 616.91
50 SR 747.224.022
51 SR 819.11
52 SR 819.13
53 SR 821.421
54 SR 822.111
55 SR 822.113
56 SR 822.114
57 SR 822.116
58 SR 822.311

13. Arbeitsvermittlungsordnung vom 16. Januar 1991⁵⁹;
14. Verordnung vom 14. Dezember 1992⁶⁰ über das Informationssystem für die Arbeitsvermittlung und Arbeitsmarktstatistik;
15. Verordnung über die Unfallverhütung vom 19. Dezember 1983⁶¹;
16. Arbeitslosenversicherungsverordnung vom 31. August 1983⁶²;
17. Verordnung vom 28. November 1983⁶³ über die Informations- und Auszahlungssysteme der Arbeitslosenversicherung;
18. Verordnung vom 31. Januar 1996⁶⁴ über die Finanzierung der Arbeitslosenversicherung;
19. Verordnung vom 24. Januar 1996⁶⁵ über die Unfallversicherung von arbeitslosen Personen;
20. Verordnung vom 3. März 1997⁶⁶ über die obligatorische berufliche Vorsorge von arbeitslosen Personen;
21. Verordnung vom 26. November 1997⁶⁷ über Investitionshilfe für Berggebiete;
22. Verordnung vom 22. Dezember 1976⁶⁸ über die Gewährung von Bürgschaften und Zinskostenbeiträgen in Berggebieten;
23. Landwirtschaftliche Absatzförderungsverordnung vom 7. Dezember 1998⁶⁹;
24. Vollziehungsverordnung vom 23. Dezember 1966⁷⁰ zum Bundesgesetz über die Förderung des Hotel- und Kurortskredites;
25. Verordnung vom 19. Januar 1998⁷¹ über die Förderung von Innovation und Zusammenarbeit im Tourismus in den Jahren 1998–2001;
26. Vollziehungsverordnung vom 5. Juni 1931⁷² zum Bundesgesetz vom 4. Oktober 1930 über die Handelsreisenden;
27. Bundesratsbeschluss vom 22. Mai 1962⁷³ über Ausstellungen und Messen;
28. Ausführungsverordnung vom 9. Dezember 1949⁷⁴ zum Bundesbeschluss über die Förderung der gewerblichen Bürgschaftsgenossenschaften;

- 59 SR **823.111**
- 60 SR **823.114**
- 61 SR **832.30**
- 62 SR **837.02**
- 63 SR **837.063.1**
- 64 SR **837.141**
- 65 SR **837.171**
- 66 SR **837.174**
- 67 SR **901.11**
- 68 SR **901.21**
- 69 SR **916.010**
- 70 SR **935.121**
- 71 SR **935.221**
- 72 SR **943.11**
- 73 SR **945.1**
- 74 SR **951.241**

29. Verordnung vom 10. Juni 1996⁷⁵ über die Hilfe zugunsten wirtschaftlicher Erneuerungsgebiete.

² In folgenden Erlassen werden die Ausdrücke «Bundesamt für Wirtschaft und Arbeit» durch «Staatssekretariat für Wirtschaft (seco)» und «BWA» durch «seco» ersetzt:

1. Vollzugsverordnung vom 12. März 1956⁷⁶ zum Bundesgesetz über die Vorbereitung der Krisenbekämpfung und Arbeitsbeschaffung;
2. Verordnung vom 11. März 1952⁷⁷ über die Arbeitsbeschaffungsreserven;
3. Verordnung vom 9. August 1988⁷⁸ über die Bildung steuerbegünstigter Arbeitsbeschaffungsreserven;
4. Investitionszulagenverordnung vom 7. Mai 1997⁷⁹;
5. Verordnung vom 25. August 1982⁸⁰ über die Konjunkturbeobachtung.

³ In der Verordnung vom 14. Januar 1998⁸¹ über die Einreise und Anmeldung von Ausländerinnen und Ausländern wird der Ausdruck «Bundesamt für Aussenwirtschaft» durch «Staatssekretariat für Wirtschaft (seco)» ersetzt.

3. Abschnitt: Inkrafttreten

Art. 23

Diese Verordnung tritt rückwirkend auf den 1. Juli 1999 in Kraft.

17. November 1999

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Die Bundespräsidentin: Ruth Dreifuss

Der Bundeskanzler: François Couchepin

10662

⁷⁵ SR 951.931

⁷⁶ SR 823.311

⁷⁷ SR 823.321

⁷⁸ SR 823.331

⁷⁹ SR 951.940.1

⁸⁰ SR 951.951

⁸¹ SR 142.211

Zur Übereinstimmung der Seitenzahlen in allen
Amtssprachen der AS bleibt diese Seite leer.